

Schönbrunn · Simmersberg · Höheberg · Heidelberg

Touren-Fakten

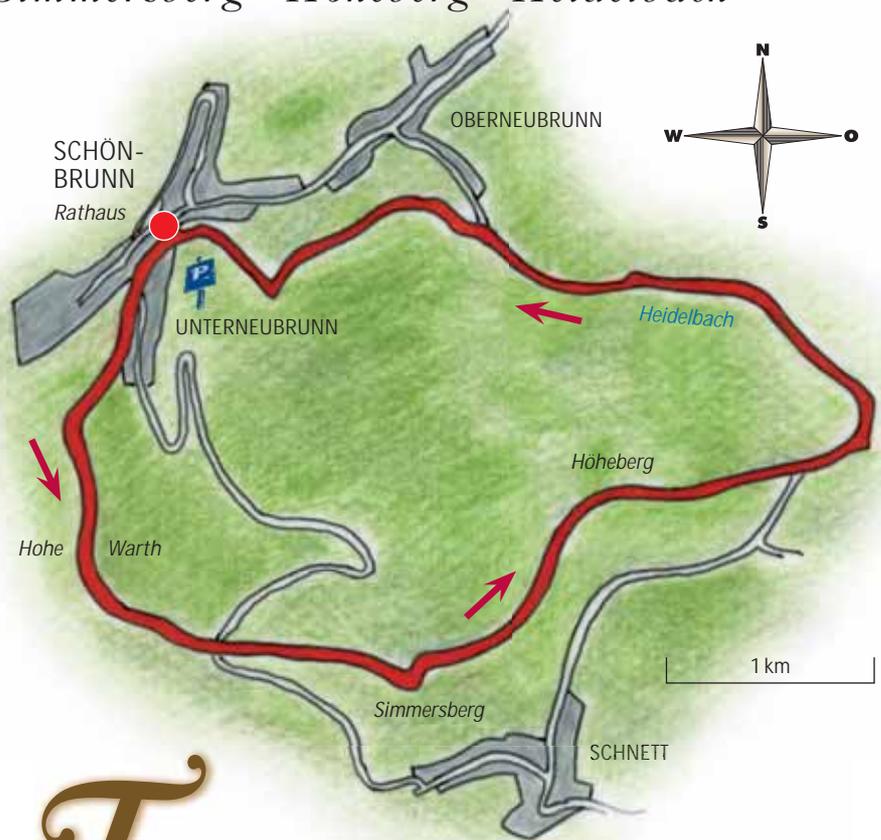
-  Buslinie
Schleusingen – Schönbrunn
-  Im unteren Ortsteil von Schönbrunn (Ortsteil Unterneubrunn)
-  Werden im Text angegeben
-  Etwa 11 km
-  3 Stunden
-  Jeweils etwa 350 m Auf- und Abstieg.

Wanderkarte: 1 : 50.000
Kompass Wanderkarte 1022

Tourenbeschreibung

Vom Rathaus von Schönbrunn im unteren Ortsteil Unterneubrunn gehen wir etwa 300 m an der Straße nach Waldau talabwärts, biegen vor der Brücke nach links in die Schnetter Straße ein (Wanderwegweiser Hohe Warth/Simmersberg), gehen durch diese und bleiben auf dem Fürstenweg noch etwa 100 m geradeaus bergan. Nun zweigt der Wanderweg halblinks bergan in Richtung Hohe Warth/Simmersberg (Wanderwegweiser) ab. Über Wiesen hinauf zum Waldrand, auf einen quer verlaufenden Forstweg. Wegweiser zeigen in Richtung Simmersberg, Hohe Warth und Schnett. Auf dem nach halbrechts ansteigenden breiten Forstweg etwa 40 m und dann nach links auf dem steiler emporführenden Weg bergan. Durch einen Linksbogen und über den Bergrücken mit der Aufforstung erreichen wir den Fichtenwald. Nach etwa 100 m im Fichtenwald treffen wir auf einen breiten Forstweg.

Wir folgen diesem weiter in Richtung Schnett/Simmersberg (Wanderwegweiser, grüner Balken) zum etwa 400 m entfernten Wegdreieck mit Schutzhütte, gehen auf dem breiten befahrenen Weg nach links (Wanderwegweiser Simmersberg, roter Balken) über den Bergrücken zum Wegkreuz und geradeaus weiter (Wanderwegweiser Jugendherberge Schnett).



Thüringer Rundweg

Nach einem Stück durch den Fichtenwald auf die freie Wiesenlandschaft des Simmersbergs, über den Bergrücken und bergan auf das Waldeck zu. Noch 200 m auf dem Weg am Waldrand entlang, bevor sich das Panorama nochmals erweitert. Unter uns liegt Schnett, über dem Tal der Blassenberg und der Grendel, dahinter der Bleißberg. Nach links hinauf zur Jugendherberge, auf dem höchsten Punkt des Simmersbergs (780 m).

Weiter auf dem Zufahrtsweg zur Jugendherberge in Richtung Gießübel (Wanderwegweiser). Wo dieser rechts nach Schnett abbiegt, gehen wir nach links auf den Höheberg (780 m). Ohne abzuzweigen durch den Wald, kurz danach auf die Straße Schnett – Heubach. Der etwa 400 m nach links zur Rechtskurve vor dem Wanderparkplatz folgen.

Etwas unterhalb der Straße steht ein mehrarmiger Wanderwegweiser. Hier beginnt unser Abstieg nach Schönbrunn. Etwa 300 m auf dem Sträßchen bergab, dann vor der scharfen Linkskurve auf dem Wanderweg geradeaus weiter bergab (Wanderwegweiser Schönbrunn OT Oberneubrunn), queren nach etwa 150 m das Sträßchen und erreichen nach halblinks bergab die Talstation des Skilifts. An dieser vorbei folgen wir dem Weg (teilweise nur als Pfad) rechts des Baches

bergab (Wanderwegweiser Schönbrunn OT Oberneubrunn) und treffen auf einen befahrenen Weg, folgen diesem entlang des Heidelbaches bergab zum Wanderwegweiser Heidelberg oberhalb der ersten Häuser des Ortsteils Oberneubrunn von Schönbrunn.

Den Parkplatz im Ortsteil Unterneubrunn erreichen wir, indem wir nach halblinks bergan (Wanderwegweiser Schönbrunn OT Unterneubrunn) zum Waldrand und dann am unteren Rand des Fichtenhochwaldes entlangwandern. Unter uns im Tal liegt langgestreckt Schönbrunn. Es ist nun notwendig, etwas auf den weiteren Wegverlauf zu achten. Etwa auf der Höhe der Kirche von Schönbrunn verläuft entlang der Telefonleitung ein Wanderweg über die Wiesen steil bergab (Wanderwegweiser Schönbrunn OT Unterschönbrunn). Auf diesem hinab und auf dem Pfad oberhalb der Häuser entlang, danach steil bergab zum Rathaus von Schönbrunn.

**Goldrichtig im Geschmack:
Prickelnd frische
Orangen-Limonade auf natürlicher
Höllensprudel-Basis.
Bei Groß und Klein beliebt!**



**Höllens
Sprudel**

INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:

Tourismusverband Thüringer Wald e.V.
August-Bebel-Straße 16 · 98527 Suhl
Tel. 03681 39450 · Fax 03681 394511
www.thueringer-wald.de